

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Blasmusikjubiläum, Zirkuswelten, 2. Singener Tattoo

Vielfältiges Musikprogramm 2018 »Singen im Takt« / von Stefan Mohr

29. NOVEMBER 2017

WOCHES 48
SI/AUFLAGE 32.923
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Rielasingen freut sich auf Weihnachtsmarkt	Seite 3
Die Narrengemeinde Tiroler Eck	Seite 16
Kantersieg und erneute Klatsche	Seite 19
Die Woche in Bildern	Seite 20
Kulturpreis für die Region	Seite 24

ZUR SACHE:



Weihnachtlich

Überall weihnachtet es. Jeder kennt den Singener Hüttenzauber und Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz, der am Freitag zum vierten Mal für viele Singener und in der Region zum Treffpunkt wird. Doch überall glitzert es in der Region. Ob mit 70 Ständen wie in Rielasingen am übernächsten Donnerstag oder wie bei den vielen kleinen Weihnachtsmärkten, die dank des Engagements von Vereinen für angenehme Kurzweil im Advent sorgen. Premieren feiern am Freitag gleich zwei neue Veranstaltungen. Einen Besuch wert ist sicherlich der Markt des MAC-Freundeskreises am Freitag und Samstag. Und auch beim Siedlerheim wird in Kooperation mit der iG Singen Süd ab Freitag ein adventlicher Treffpunkt sein. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen wird 2018 zum Mekka für Musikfreunde. Denn die Hohentwielstadt ist nicht nur Gastgeber des Verbandsmusikfestes des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee zu deren 125-jährigem Jubiläum, sondern wird, wie Catharina Scheufele, Leiterin Fachbereich Kultur bei einer Medienkonferenz am Dienstag in der Stadthalle betonte, während des Kulturschwerpunkts »Singen im Takt« das ganze Jahr mit unterschiedlichsten Veranstaltungen seine musikalische Vielfalt ins Bewusstsein der Singener Bürger rücken. Dabei sei »die Begeisterung und die Motivation auf Seiten der Singener Kulturschaffenden groß, ihren Teil zum Gelingen des Musikjahres beizutragen«, fasste Oberbürgermeister Bernd Häusler die Vorfreude aller Mitwirkenden in Singen zusammen. Denn die Stadt stehe wortwörtlich für Musik, so Häusler. Das Kulturljahr 2018 wird mit 200.00 Euro durch die Stadt Singen bezuschusst. Höhepunkt des musikalischen Wonnejahres in Singen ist zweifelsohne, wenn das große Zeltdach im Juni und Juli den Rathausplatz überspannt und einen perfekten Rahmen für höchsten Musikgenuss bietet.

Singen

Moderate Erhöhung

Zur Spielzeit 2018/19 werden die Entgelte im städtischen Theater- und Konzertprogramm der Stadthalle Singen moderat erhöht. Einstimmig beschloss dies der Betriebsausschuss des Kultur und Tourismus Singen am Dienstag. Die letzte Erhöhung war 2015/16 erhoben worden. Wie Roland Frank, Geschäftsführer der KTS erklärte, hatte man rechtzeitig eine Anpassung von durchschnittlich fünf Prozent angepeilt. Die Entgelte für den Kinderring bleiben stabil.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Unter dem großen Zeltdach auf dem Singener Rathausplatz werden 2018 verschiedene Top-Musikveranstaltungen stattfinden – auch das 2. Singener Tattoo. Die große Tribüne (links) wird nicht überdacht sein.

Bekannt vom Feuerwehrjubiläum 2016 wird aufgrund der unglaublichen Resonanz das 2. Singener Tattoo an zwei Tagen am Samstagabend, 30. Juni und Sonntagnachmittag, 1. Juli stattfinden. Wie Organisator Stephan Schüttler ankündigte werde die Bühnenfläche größer, so dass die Sicht auf die 350 Musiker diesmal besser sei. Allerdings sind 2018 nur 400 der bis zu 1.600 Plätzen über-

Singen

Ehrgeizig gerechnet

Der Geschäftsführer der KTS, Roland Frank, stellte am Dienstag, den Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebs KTS vor. Frank betonte, dass dies eine ehrgeizige Planung sei, bei der keine Luft für größere Schäden sei. Es seien Mehrerlöse bei Tagungen und durch die Erhöhung der Entgeltpreise kalkuliert. Ansonsten sei ein ähnliches Ergebnis wie letztes Jahr geplant. Als unbedingt notwendige Investitionsmaßnahme nannte Frank ein neues Mediennetzwerk in Höhe von 120.000 Euro. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Es weihnachtet sehr

Treffpunkt mit Flair im Advent

Am Freitag ist es wieder soweit. Der vierte Singener Hüttenzauber auf dem Rathausplatz wird um 18 Uhr offiziell eröffnet. »Dieser Weihnachtsmarkt ist für die Stadt Singen ein großer Gewinn«, betonte OB Bernd Häusler bei der Vorstellung des Programms. Advent in Singen, das ist jedoch mehr als Hüttenzauber. Erstmals wird die iG Singen Süd in Kooperation mit der Siedlergemeinschaft Singen einen Adventstreffpunkt am Siedlerheim in der Worblinger Straße schaffen. Symbolisch

»Singener Nacht der Chöre« freuen. Mit dabei sind unter anderem der Männerchor, der Madrigalchor Alu und der Frauenchor sowie Projektchöre, die nur zu diesem Zweck zusammengefounden haben. Erstmals wird es am Mittwoch, 27. Juni auf der Bühne auf dem Rathausplatz eine Mischung aus Open-Air Klassikkonzert und Artistik zu bestaunen geben. Als »Genuss für Augen

und Ohren«, pries Roland Frank Geschäftsführer der KTS die Veranstaltung »Zirkuswelten – Symphonie und Artistik«. Das Geburtstagskind der Blasmusikverbands Hegau-Bodensee eröffnet zu seinem 125. den musikalischen Reigen auf dem Rathausplatz mit dem Verbandsmusikfest vom 8. bis 10. Juni. Wie der Stellvertretende Vorsitzende Jürgen Schröder erklärte, will man nach bislang 16 Monaten Vorbereitung mit den Singener Musikvereinen aus Beuren, Bohlingen, Friedlingen und Überlingen am Ried, die Musik hautnah zu den Bürgern bringen. Hierfür sind außer dem Open-Air Konzert mit »Vlado Kumpan« am Freitag, 8. Juni und dem Galakonzert »Mnozil Brass« am Samstag, 9. Juni, in der Stadthalle sind am selben Tag 40 Platzkonzerte des Blasmusikverbands geplant. Ein besonderes Highlight des Jubiläumswochenendes ist zudem der Große Festumzug mit 43 Vereinen. Ein Werbefilm ist beim Singener Neujahrsempfang am 19. Januar zu sehen. Der Vorverkauf für die Veranstaltungen haben heute begonnen. Mehr zum Programm auf www.singenimtakt2018.de.

 **LETZTE MELDUNG**

Neugestaltete Hegaustraße

OB Bernd Häusler kündigte am Dienstag die Öffnung der neugestalteten Hegaustraße für Montag, 4. Dezember, an. Noch müssen die taktilen zur Unterstützung für Blinde und Sehbehinderte verbaut werden. Auch die Zufahrt zur Sparkassentiefgarage ist dann wieder möglich. Der Vorsitzende des Singener Handelsverbandes, Hans Wöhrle, freute sich über die Nachricht. Insbesondere das in der Weihnachtszeit die Geschäfte in der Hegaustraße wieder barrierefrei zugänglich seien. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -



Einfach mal!
Die MwSt. sparen!

Top-Angebot. Jetzt bei uns!

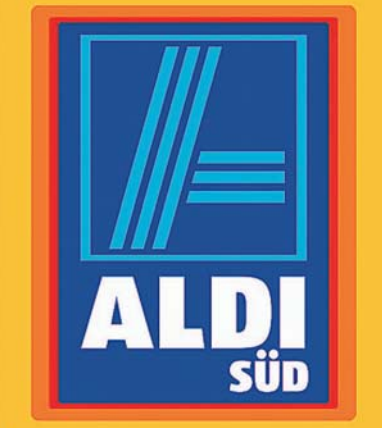
Autohaus
BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner

Robert-Gerwig-Str. 6,
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Markelfingen

»AM GLEIS«

Markelfingen ist um eine touristische Attraktion reicher: Am vergangenen Wochenende wurde das neue Radhotel und Einkehr »am Gleis« offiziell eingeweiht. Klein, modern, unkompliziert, einfach schön. Das Projekt ist ausgestattet mit allem was ein Radlerherz begehrt. Mehr dazu gibt es im In-nenteil auf den Seiten 14 und 15.



ALDI SÜD

Im ganzen Blatt

GESCHENKIDEEN

Diese Woche
Neun
Geschen-
kideen
unserer
Kunden.



Villinger Erbrechtstage
"Das Berliner Testament"

TOP 100
5. Dez. im Münsterzentrum

Eintritt frei
19.30 Uhr

Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 + 24
www.ruby-erbrecht.de

RUBY
SCHINDLER

Singen

100.000 Essen für Singener Bürger

Der tägliche Mittagstisch gehört für die Gäste und Helfer der Singener Tafel wie der Teller zur Suppe. Was in Singen so selbstverständlich ist, ist in Baden-Württemberg allerdings einmalig. Keine andere der 150 Tafeln im Land hat ein eigenes Tafelrestaurant. Noch seltener ist, dass wie in Singen, von einem professionellen Team täglich selber gekocht wird. Es ist eine tägliche Herausforderung ein leckeres Menü möglichst nur aus gespendeten Lebensmitteln zuzubereiten. So können in Singen viele Lebensmittel verwertet werden, die bei anderen Tafeln gar nicht angenommen werden. Das Tafelrestaurant wurde im Mai 2005 in Verbindung mit dem neuen Tafelladen am Heinrich Weber Platz eröffnet. Ein komplettes Essen mit Getränk wird für 1,80 Euro angeboten. Die Wertschätzung der Gäste, das Miteinander, das Gespräch und die freundliche Bedienung am Tisch sind für viele der täglichen Besucher ebenso wichtig wie das gute Essen. Vor allem für ältere und kranke Menschen mit wenig Geld ist der Mittagstisch zu einem festen Anlaufpunkt geworden.

Dies bekommt in der Vorweihnachtszeit noch einmal eine zusätzliche Bedeutung. Deshalb öffnet sich die Tafel im Advent auch in 2017 wieder mit zusätzlichen Angeboten. An den ersten drei Adventsontagen wird von 14 bis 16 Uhr zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Am Heiligabend wird das Festtagsmenü kostenfrei von einer Singener Metzgerei gespendet. Auch OB Häusler wird im Dezember erneut für seine Mitbürger in der Tafel kochen. Für die Sondertermine bitte voranmelden, entweder direkt bei der Tafel oder unter 07731/183310. Im Tafelrestaurant wird von Montag bis Freitag immer ab 12 Uhr der Mittagstisch von 40 bis 50 Gästen ohne Anmeldung genutzt. Das Angebot gilt nur für Menschen mit wenig Geld, die von der Tafel eine Kundenkarte erhalten. Pro Jahr wird in der Tafel für etwa 9.500 Menschen gekocht und serviert. Von 2005 bis heute sind das insgesamt rund 100.000 Essen. Zur Unterstützung freut sich die Singener Tafel über Spenden auf ihr Konto bei der Sparkasse Hegau-Bodensee. IBAN: DE90 6925 0035 0003 6036 02
redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

KSV punktet in Tennenbronn

Die Ringer des KSV Gottmadingen punkteten in Tennenbronn mit einem ungefährdeten 10:28. Die Tennenbronner, die in den unteren Gewichtsklassen mit ihrem Nachwuchs antraten, waren von Beginn an unter Druck und konnten die Tabellenführer aus Gottmadingen nicht gefährden. Florin Gavrilă und Steffen Mack eröffneten beide mit einem Schultersieg für den KSV 0:8. Johannes Maritz hingegen hatte den starken Nachwuchsringer Mathias Schondelmaier aus Tennenbronn's Reihen als Gegner und unterlag deutlich nach Punkten 4:8. Auch Volker Hirt gewann auf Schulter, bevor Hannes Zuber im spannendsten Kampf des Abends gegen Daniel Hermann Freistil mit 12:6 Punkten unterlag. So lag Gottmadingen zur Pause mit 6:12 Punkten vorn. Vitalij Pustowit erhöhte nach dem Break auf 6:16. Michael Kampka kam zunächst gut in den Kampf gegen Robin Moosmann, geriet dann jedoch in Rückstand und musste wegen einer Verletzung aufgeben 10:16. Semih Bosyan sicherte dann

mit einem Schultersieg bereits den Punktgewinn 10:20. Arthur Stang gewann in einem spannenden Kampf gegen Thorsten Götz in der fünften Minute auf Schulter, bevor Yan Ceban mit einem souveränen Überlegenheitssieg das Endergebnis 10:28 fest machte. Die Gottmadinger Ringer konnten gegen die Regionalligareserve des KSV Tennenbronn einen sicheren Sieg erringen. Das ist wichtig, um den Vorsprung auf Eschbach zu wahren und das gesteckte Ziel Aufstieg im Auge zu behalten. Kommende Woche empfängt der KSV Gottmadingen den ASV Vörstetten und möchte vor eigenem Publikum bei dem großen Event »Rock am Ring(en)« in der Eichendorffhalle mit einem weiteren Sieg Richtung Meisterschaft punkten. Der Kampf beginnt um 20 Uhr. Auch die zweite Mannschaft gewann sicher mit 9:24 und kann sich weiter an der Tabellenspitze behaupten. Sie empfängt im Vorkampf am Samstag um 18.30 Uhr den AB Aichhalden.
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen



Kürzlich waren jeweils die beiden Parallelklassen der Scheffelschule in Rielasingen, 3. Klasse, zu einem Besuch in der Bäckerei Schoch im Ortskern. Die Kinder haben die Backstube in Rielasingen ausführlich besichtigt mit Klassenlehrer Auer und -lehrerin Keller. Nach der Führung wurde zusammen Brezeln und Laugenzöpfe geformt und gebacken, welche die Schüler dann mit nach Hause nehmen durften.

swb-Bild: Marinovic

Hegau

»Der Weg nach Bethlehem«

Mit dem Singspiel für Kinder und Erwachsene »Der Weg nach Bethlehem« laden die Singschulkinder der Jugendmusikschule Westlicher Hegau alle musikbegeisterten Bürgerinnen und Bürger aus dem Hegau herzlich ein. Die Singschulkinder aus der Grundschule Gailingen, die Singschulkinder der Musikschule, die Instrumentalisten und Pfarrer Matthias Stahlmann von der Evangelischen Kirchengemeinde Gailingen-Büdingen gestalten zusammen das Singspiel. Alle beteiligten großen und kleinen Musikerinnen und Musiker hoffen schon jetzt auf viele Besucher. Die Aufführungen des Singspiels finden an folgenden Terminen und Orten statt: Am 1. Advent, Sonntag, 3. De-

zember, im AWO-Café, Hauptstraße 62, in Gottmadingen, Beginn: 15 Uhr. Am Dienstag, 5. Dezember, in der Evangelischen Friedenskirche in Gailingen, Friedhofstraße 4, Beginn: 17 Uhr, unter Mitwirkung von Pfarrer Matthias Stahlmann. Am 2. Advent, Sonntag, 10. Dezember, als Freilicht-Aufführung auf dem Gottmadinger Weihnachtsmarkt, Rathausplatz, um 16 Uhr. Am Freitag, 22. Dezember, im Pflegezentrum St. Verena, Rielasingen, Gänseweide 7, Beginn: 14:30 Uhr. Die Einstudierung und Gesamtleitung des Singspiels erfolgt durch MD Ulrike Brachat. Der Eintritt zu den Aufführungen ist frei – Kollekte wird erbeten.
redaktion@wochenblatt.net

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom 29.11.2017 bis 05.12.2017

Kasseler Hals o. Bein, mild gepökelt, goldgelb geraucht 1kg **4,99€**

frisches **Schweinefilet**, mager und zart 100g **0,99€**

Putenschnitzel und **Putengeschnetzeltes** frisch 100g **0,79€**

Salami-Aufschnitt, vielfach sortiert 100g **1,99€**

Käseburger 100g **1,19€**

Bayernschinken, schwarz gegart 100g **1,69€**

Snack der Woche: **Paniertes Schweineschnitzel-Brötchen** 1 Stück **2,75€**

SUPER SONDERPREIS

4 Paar Landjäger 4 Paar **4,99€**



Ihre Metzgerei Frick ♦ Bietingen ♦ Gailingen ♦ Singen ♦ Radolfzell

Singen

Adventsfeier im Tierheim

Der Tierschutzverein lädt alle Tierfreunde auf Sonntag, 3. Dezember, von 14 bis 18 Uhr ins Tierheim Singen, Münchriedstraße 52, zur Begegnung zwischen Mensch und Tier herzlich ein. Um 14.30 Uhr beginnt die gemütliche Adventsfeier mit weihnachtlichen Weisen von Eleonore Trennert-Schmidt. Ab 15.30 Uhr zeigt Hans Enzenroß einen spannenden Tierfilm, nicht nur für junge Tierfreunde.

Daneben gibt es ein reichhaltiges Rahmenprogramm mit einer Tombola und einer Trödler-ecke mit vielen Büchern und Schnäppchen sowie geeignetem Zubehör für die private Tierhaltung. Für gute Bewirtung ist natürlich gesorgt.
redaktion@wochenblatt.net



Politischer Abend
Dr. Wolfgang Gedeon MdL

Regierungsbildung, Parteitag der AfD

Montag, 04. Dezember 2017
20.00 Uhr, Kulturpunkt Arlen
Arlener Str. 32, 78239 Rielasingen

in Rielasingen

Karosserie & Lack

Tetzner

Steißlingen - 07738 5090

Wenn's einfach gut werden muss.

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Puten-Aufschnitt
auch einzeln, Bierschinken, Lyoner, Jagdwurst und Paprikalyoner 100 g **1,30**

Kabanossi
nach original böhmischer Rezeptur gefertigt, auch als Mini-Snack 100 g **1,35**

Kalbsfleischleberwurst
mit Sahne, fein oder grob, auch im Gold Darm oder in der Miniportion 100 g **1,10**

Kasseleraufschnitt
aus dem mageren Schweinerücken, in verschiedenen Geschmacksvarianten 100 g **1,88**

Schweinehals
der saftige Sonntagsbraten 100 g **0,85**

Schaschlikspieß
mit Rind, Schwein, Paprika, Speck und Zwiebeln 100 g **1,05**

Fleischkäsebrät
kalte Abende – warmer Ofen / in der Aluforn 100 g **0,77**

Putenschnitzel/-steak
auch als Filet, Geschnetzeltes oder gefüllter Braten 100 g **1,15**



Handwerkstradition
seit 1907

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im   



CHRISTBAUM-CENTER

Verkauf ab Freitag, 1.12.17

NEU! NEU! NEU! Radolfzell: Auf Messeparkplatz, NEU! NEU! NEU!
Singen: Industriegebiet, Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser







DENZEL
METZGEREI
SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche: Schweinefleisch vom Hirschlanderhof Eigeltingen

Weihnachtsgeflügel und Hasen schon bei uns bestellt? – Bestellannahme bis 9. Dezember

zum Kartoffelsalat Schweinehals im Tannenrauch geräuchert 100 g € 0,99	zart gelagert Entrecote oder Ochsensteaks eingelegt 100 g € 2,49	AKTION Hackfleisch gemischt 100 g € 0,74
das schmeckt immer frisches Schweinefilet auch als Wellington, Jäger Art oder Hubertus, gefüllt 100 g € 1,69	den mögen alle!! Bierschinken mild gekocht 100 g € 1,79	täglich frisch produziert Nürnberger Rostbratwürstle 100 g € 1,19
täglich frisch gemacht Wurstsalat mit feinem Dressing 100 g € 1,19	allseits beliebt Frühstücksrolle die etwas feinere Schinkenwurst 100 g € 1,39	mit viel magerem Rindfleisch Landjäger natürlich hausgemacht Paar € 1,20

für Sie frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Gerstensuppe, Gulaschsuppe, Kürbissuppe, Kartoffelsuppe, Saure Kutteln, Linsen, Wildfond und vieles mehr

Rielasingen-Worblingen

Vorfreude auf 21. Weihnachtsmarkt

70 Stände an der Hauptstraße laden zum Verweilen ein

Der 21. Weihnachtsmarkt des Handels- und Gewerbevereins in der Rielasinger Ortsmitte steht bevor und die Organisatoren sind schon mitten in den letzten Vorbereitungen, wie der Vorsitzende des HGV, Michael Ptzholz, im Rahmen der traditionellen Medienkonferenz am Montag erklärte. Rund 70 Stände werden es wieder sein am Donnerstag, 14. Dezember, von 15 bis 19 Uhr, die hier mit zu-meist selbst gebastelten und hergestellten Dingen vertreten sind. Aber auch in diesem Jahr werden einige neue Stände zu entdecken sein, verriet Richard Maisch, bei dem die Fäden der Organisation zusammenlaufen. Denn in der Region spreche sich doch das besondere Flair dieses Markts mit seiner Mischung von Kunsthandwerk, von Ständen von Schülergruppen, Kindergärten und Vereinen oder Initiativen bis zu Marktbes chickern aus dem Umkreis herum. »Schulklassen und sozial tätige Vereine sind bei uns willkommen. Sie zahlen deshalb auch keine Standgebühr«, fügt Andreas Gnädinger vom Vorstandsteam hinzu, denn das macht mit die Besonderheit des Markts aus, der als Treffpunkt eine sagenhafte Wirkung hat. Und wie zum Jubiläum im letzten Jahr soll es auch in diesem Jahr wieder einen Riesen-Tan-



Schon ganz auf Weihnachtsmarkt gepolt ist das Team des Handels- und Gewerbevereins Rielasingen-Worblingen mit Andreas Gnädinger, dem Vorsitzenden Michael Ptzholz, Richard Maisch, Ulrich Renner, Oliver Aliche, Christine Wittmer, Eva Scheu, Christine Neu und Heiko Regitz. sub-Bild: of

nenbaum vor der Kirche geben, der von Schülern geschmückt wird. Und er soll bis Weihnachten dann dort als Schmuck dienen, kündigte Michael Ptzholz an. Eröffnet wird der Markt tra-

Westlicher Hegau mit Klarinetten, Saxophon, Blech- und Holzbläsern begleitet. Traditionell ist inzwischen auch der Auftritt von Zauberer Piccolo in der Bücherei um 17 Uhr.

elektro-sofort.net

ditionell am 14. Oktober um 15 Uhr durch Bürgermeister Ralf Baumert und den HGV-Vorsitzenden Michael Ptzholz. Der Nachmittag wird vor der Kirche von der Jugendmusikschule

Neu ist ein Auftritt des kroatischen Kinderchors, ebenfalls um 17 Uhr.

Die Kolpingsfamilie Rielasingen wird einen Schuhmarkt veranstalten, bei dem Schuhe

für Projekte unter anderem in Afrika abgegeben werden können. Dazu wird eine Ausstellung »Jeder hat seine Not« gezeigt, und es gibt einen großen Büchermarkt in der Unterkirche, kündigte Simone Schröter von der Kolpingsfamilie an. Parkplätze für den Markt werden wieder im Bereich des Bahnhofs ausgewiesen, von wo ein Fußweg zum Markt fhrt. Der Weg wird ausgeschildert.

Oliver Fiedler
fieler@wochenblatt.net

Singen

Singen vor 2.500 Jahren

In den vergangenen zwei Jahren konnten im Singener Norden größere Teile einer eisenzeitlichen Siedlung von der Kreisarchäologie Konstanz untersucht werden. Georg Hubler von der Universität Tübingen berichtet am Dienstag, 5. Dezember, in seinem Vortrag um 19 Uhr im Hegau-Museum über die Ergebnisse der Ausgrabungen und stellt die gewonnenen Funde und Erkenntnisse vor. Diese geben Interessierten einen tieferen Einblick in die Lebenswelt der Bewohner des Singener Stadtgebiets vor 2.500 Jahren.

redaktion@wochenblatt.net

Bohlingen

Christkindlemarkt mit Flair

Eine besondere Einstimmung in die Weihnachtszeit ist alljährlich der Bohlinger Weihnachtsmarkt, der dieses Jahr wieder am 2. Dezember ab 15.30 Uhr auf dem Kirchplatz in romantischer Atmosphäre zwischen Kirche und Weihbischof Gnädinger Haus stattfindet. Durch die Beteiligung vieler Bohlinger Vereine und Gruppierungen hat der »Christkindlemarkt« ein ganz besonderes Flair.

redaktion@wochenblatt.net



► WASSERMOTIV

Das Stadtarchiv Singen gibt jährlich in der Vorweihnachtszeit einen limitierten Fotokalender mit Motiven aus seinen Fotobestnden heraus. »Seit dem letzten Jahr stellen wir unseren Fotokalender unter ein bestimmtes Motto«, so Britta Panzer, die Leiterin des Stadtarchivs. Im Kalender 2018 werden Motive zum Thema »Wasser« aus unterschiedlichen Jahrzehnten gezeigt: das alte Aachflussbad, der Wasserturm bei der Maggi, eine Feuerwehrrbung auf der Domäne Hohentwiel oder den Brenbrunnen an der Widerholdstrae – Wasser hat sich dabei als überraschend vielfältiges Thema für das Singener Stadtbild entpuppt.

Das Team des Stadtarchivs hat die Motive aus seiner Fotosammlung, dem Fotonachlass Ott-Albrecht sowie dem Bildarchiv Willy Weber zusammengestellt. Der Fotokalender »Singen im Fluss« ist zum Preis von 8 Euro (DIN A4) bzw. 10 Euro (DIN A3) im Stadtarchiv zu den gewohnten Öffnungszeiten erhältlich unter 07731/85–253 oder E-Mail: archiv@singen.de.

Singen

Strahlende Kinderaugen



Die Schülerinnen und Schüler der Waldeck-Schule mit einem Teil der neuen Spielgeräte und Bücher. sub-Bild: dh

Grund zu großer Freude gibt es an der Waldeck-Schule. Die Sparkasse Hegau-Bodensee sponsert die Bildungseinrich-

schon seit einigen Jahren finanziell. Die Höhe der gesponserten Summe hängt dabei immer von der aktuellen Schüler-

Singen

Für den guten Zweck

Am Freitag, 1. Dezember, findet von 16 bis 19 Uhr der diesjährige Weihnachtsmarkt der Ekkehard-Realschule statt. Neben verschiedenen Gaumenfreuden wird an zahlreichen Ständen Dekoratives und Kreatives angeboten, das die Schülerinnen und Schüler im Unterricht hergestellt haben. Der Erlös des Weihnachtsmarktes kommt in diesem Jahr einer Familie aus der Schulgemeinschaft zu Gute. Die Mutter ist schwer erkrankt, und mit dem Beitrag der Schule sollen Rehamanahmen unterstützt werden, die es ermöglichen, dass die Mutter bald wieder bei der Familie leben kann. Alle Beteiligten freuen sich auf zahlreiche Gäste.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Adventsbasteln im JuNo

Der Kinder- und Jugendtreff Nordstadt (JuNo) bietet im Dezember etliche Aktionen für Kinder sowie deren Eltern an: Los geht es mit einem Adventsbasteln für die ganze Familie am Sonntag, 3. Dezember, 14 bis 18 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Legen Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in unsere Hände!

Unsere Leistungen.

Gerne übernehmen wir für Sie

- die Bestimmung eines marktgerechten Preises
- alle Werbemaßnahmen
- Besichtigungen
- und Verhandlungen.

Wir prüfen

- die Bonität des Käufers,
- bereiten den Kaufvertrag vor
- und begleiten Sie bis zum Notar.

Sie sparen eine Menge Zeit und Nerven – und sind auf jeden Fall auf der sicheren Seite. So können Sie Ihre Zeit genießen.



Monika Schweizer
Telefon 07731 8203-286
monika.schweizer@
immobilienvermittlung-bw.de

Zuständig für die Region Bodensee – Schwerpunkt Konstanz, Singen, berlingen

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!

BW-Bank Immobilien ■ August-Ruf-Straße 26 ■ 78224 Singen
Telefon 07731 8203-286 ■ Telefax 07731 8203-296
www.bw-bank.de/immobilien ■ immobilien@bw-bank.de

Baden-Württembergische Bank

BW|Bank

Singen



Zum diesjährigen Tag des Buches hatte das angehende Familienzentrum Markushaus eine Vorleseaktion mit den Eltern arrangiert. Einige Eltern mit albanischen, persischen und russischen Wurzeln lasen den Kindern Bilderbücher und Märchen aus ihren Herkunftsländern vor.

Singen

Posaunenchor feiert 50 Jahre

Am 3. Dezember, dem ersten Adventssonntag, feiert der Posaunenchor der Luthergemeinde Singen um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst sein 50-jähriges Jubiläum in der Lutherkirche. Der Posaunenchor unter Leitung von Andreas Gerlach wird zusammen mit Martina Bischofberger an der Orgel diesen Gottesdienst musikalisch gestalten. Die Festpredigt hält Pfarrerin Andrea Fink. Zur Entstehung und Anfangszeit trägt Rolf Wagner Erinnerungen bei. 1967 wurde der Chor durch Hans Glücklich neu gegründet. Die Aktivitäten des Posaunenchores wird Bernhard

Attinger, der den Chor als ehemaliger Chorleiter und bis heute als aktiver Bläser über fast 40 Jahre begleitet, vorstellen. Von der badischen Posaunenarbeit werden von Bezirksobmann Jochen Matthäus aus Konstanz Grußworte und Ehrungen überbracht. Die Bläserinnen und Bläser des Chores kommen aus evangelischen und katholischen Pfarrgemeinden aus Singen und der Umgebung. Sie praktizieren durch die musikalischen Einsätze in Gottesdiensten und Veranstaltungen die Ökumene im Hegau.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Fröhliche Weihnacht

Wie schon in den vergangenen Jahren, veranstaltet der Akkordeon-Spielring Rielasingen-Worblingen am Sonntag, 3. Dezember, um 15 Uhr in der Talwiesenhalle Rielasingen sein Weihnachtskonzert. Sogar die Jüngsten des Spielringes dürfen schon mitwirken. Mit dabei sind auch Akkordeonschüler der JMS Höri. Zudem bereichert der Jugendchor Neuhausen-Engen den diesjährigen Programmablauf. Unter dem Motto »Fröhliche Weihnacht« werden die Besucher bei dem Konzert auf die Adventszeit eingestimmt. Natürlich dürfen sich Gäste neben dem musikalischen auch an den kulinarischen Genüssen erfreuen – für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Vorverkaufskarten sind bei den Aktiven des Vereines zu erwerben oder unter der Infoline zu reservieren - www.akkordeonspielring.de

Singen

Eintopfessen für guten Zweck

Zum traditionellen Eintopfessen zugunsten der Aktion »Brot für die Welt« lädt die Luthergemeinde Singen am Sonntag, 1. Advent, ein. Beginn ist um 10 Uhr mit dem Gottesdienst in der Lutherkirche. In diesem Festgottesdienst feiert der Posaunenchor sein 50-jähriges Jubiläum. Im Anschluss wird im Gemeindezentrum ein kräftiger Eintopf serviert. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen, ein Weihnachtsmarkt hält adventliche Geschenkideen bereit, und für die Kinder gibt es wieder Bastelangebote. Eine besondere Aktion gibt es von der diesjährigen Konfirmandengruppe: »5000 Brote für die Welt«. Die Jugendlichen unterstützen dabei durch den Verkauf von Broten, die sie zusammen mit Bäckermeister Stadelhofer gebacken haben, die »Aktion Brot für die Welt«.

redaktion@wochenblatt.net

Überlingen am Ried

Traditionelle Adventsfenster

Schon traditionell öffnen sich in diesem Jahr wieder die Adventsfenster in Überlingen am Ried. Der Kulturausschuss mit seinem Vorsitzenden Jürgen Schröder hat wiederum die Organisation übernommen. An insgesamt elf Terminen laden die Überlinger zum vorweihnachtlichem Treff in den Abendstunden ein. Die Eröffnung der Aktion macht am 1. Adventssonntag, 3. Dezember, die Hexen-Katzen-Clique mit dem Fenster bei ihrem Vorsitzenden Matthias Brutscher in der Brunnenstraße 24. Beginn ist immer um 18 Uhr. Das letzte Fenster ist am 24. Dezember beim Musikverein Überlingen am Ried nach der Krippenfeier bei der Kirche schon um 16.15 Uhr. Der Erlös der Aktion wird der Jugendarbeit in den Vereinen und Institutionen im Stadtteil Überlingen am Ried zur Verfügung gestellt.

An folgenden Orten öffnen sich dieses Jahr die Adventsfenster: Sonntag, 3. 12., die Hexen- & Katzen-Clique in der Brunnenstraße 24; Montag, 4.12., der Turn- und Sportverein in der Gaststätte Siebenschläfer; Samstag, 9. 12., die Familien Loisi-Margraf-Angi in der Jahnstraße 18; Sonntag, 10.12. der Peru-Kreis im Frankiskusheim in der Bodanstraße.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Adventsbasteln im Südpol

Der Kinder- und Jugendtreff Südpol lädt zum Adventsbasteln am Mittwoch, 29. November, in die Schillerschule (Malvenweg 16) herzlich ein. Von 16 bis 20 Uhr können Eltern mit ihren Kindern, aber auch alle anderen Interessierten, Schönes für den Advent basteln. Für das leibliche Wohl ist bei diesem Weihnachtstreffen gesorgt.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Rielasingen
SCHWARZWALDVEREIN
MITTWOCHSWANDERGRUPPE
Vorweihnachtlicher Hock, Mi., 6.12., 14 Uhr, Café St. Verena, Rielasingen-Worblingen.

Singen
BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch u. Informationsgespräche, So., 3.12., 9.30-11.30 Uhr, Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde.
Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

Termine

Senioren-Bildungskreis:
Lichtbildervortrag von Ewald Kleiner über die 500-jährige Postgeschichte im Hegau am Fr., 1.12., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, Singen. Gäste willkommen.
AWO-Clubprogramm: Do., 30.11., 10 - 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 - 14.30 Uhr Kaffeeplatz von Klienten für Klienten; 15 - 16 Uhr Kreativ-Angebot. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Sprechzeiten des Tagesmuttervereins in Singen sind jeden Mittwoch, 14 - 16 Uhr, im Bildungszentrum Singen, Zeltgstr. 4.
Infos: Ivonne Rebert, Tel. 07731/793982 (donnerstags 9-12 Uhr) oder singen@tagesmuetterverein.info

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 2./3.12.2017:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Gemeindevers. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Eintopfessen. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst. »Schlosskapelle Langenstein«:

LEBENSHILFE SINGEN-HEGAU
Adventsfeier, Sa., 2.12., 14.30 Uhr in der Bohlinger Aachtalhalle, Zum Espen 14, Bolingen.
NATURFREUNDE
Die Singener Naturfreunde treffen sich am Sa., 9.12., 12 Uhr zur Weihnachtsfeier mit Essen im Vereinsheim. Bitte anmelden bei Christel Kuderer unter 07731/47280
SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock, Fr., 1.12., 19 Uhr in der Pils Bar Pffikus.
SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Chorprobe, Do., 31.11., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr.

TIERSCHUTZVEREIN
Adventsnachmittag, So., 3.12.14-18 Uhr im Tierheim Singen, Münchriedstr. 52.

VOLKSBUHNE
Hauptvers., Do., 30.11., 18.15 Uhr, Seminarräume Stadthalle Singen.

muetterverein.info, www.tagesmuetterverein.info.
Jahrgang 1936/37 hat »Jahresabschluss«-Treffen am Mi., 6.12., ab 18 Uhr, in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4
Weihnachtsmarkt der kath. Frauengemeinschaft am Sa., 2.12., 14 - 18 Uhr, und So., 3.12., 11 - 12 Uhr, im Pfarrhaus Singen-Beuren.
Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 6.12., 14.30 Uhr Adventsfeier mit OB Bernd Häusler. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.
Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf, Treffen zum »Jahresabschluss« am Mi., 6.12., ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.
Taizé-Andacht, Fr., 1.12., 19 Uhr, Bonhoefferzentrum, Beethovenstr. 50 in Singen.

So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 2./3.12.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10Uhr Eucharistiefeier mit Segnung d. Adventskränze u. Taufe. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.



... der richtige Pfad für den letzten Weg.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
02./03.12.2017
K. Sewastianiuk, Tel. 07771/8069308

Hilzingen

Melodien zum Advent

Der Belcanto Chor Hilzingen unter der Leitung von Evelyne Leutwyler veranstaltet am Sonntag 3. Dezember, um 17 Uhr ein festliches Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Hilzingen. Zur Einstimmung auf die Adventszeit erwartet die Gäste ein stimmungsvolles Programm mit klassischen Adventsliedern, Gospels sowie weltlichem Chorgesang.

Als weitere Chöre wirken bei dem Adventskonzert die »Comedian Tales« sowie der Männerchor Oberneunforn aus der Schweiz mit, am Klavier begleitet Sigggi Zielke.

Der Eintritt ist frei, eine Spende zugunsten der »Brücke der Freundschaft« sowie der katholischen Kirchengemeinde Hilzingen ist willkommen. Nach dem Konzert werden auf dem »neuen Platz« neben der Kirche Punsch und Glühwein zum Kauf angeboten.

redaktion@wochenblatt.net

Watterdingen

Revue eines Jahrzehnts

»Revue eines Jahrzehnts« heißt das musikalische Motto des Musikvereins Watterdingen-Weil e.V., der am Sonntag, 3. Dezember, um 10 Uhr in der Biberhalle Watterdingen zu seiner 11. Matinee einlädt. Die Musiker und Musikerinnen werden die meistgewünschten Stücke der letzten zehn Jahre präsentieren, von traditioneller Blasmusik über Swing und Rock wird ein breit gefächertes Programm geboten.

Im Anschluss an das Stuhlkonzert sind die Gäste zu einem kleinen Imbiss recht herzlich eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Tierisch gute Musik

Musikverein lädt zum Jahreskonzert

»Tierisch gute Musik« lautet das Motto des Jahreskonzerts des Musikvereins Gailingen, welches am Sonntag, 3. Dezember, um 14.30 Uhr in der Sporthalle des Jugendwerks Gailingen veranstaltet wird.

»Tierisch gut« bedeutet in diesem Fall, dass alle Stücke einen Bezug zu verschiedensten Mitgliedern des Tierreichs haben. Dabei reicht die Spanne von Mäusen und Fröschen über verschiedene Vögel und diverse Mitglieder der Katzenfamilie bis zu wilden Pferden und sogar Elefanten. Im Programm finden sich auch so bekannte Stücke, wie etwa die berühmte Filmmusik aus dem »König der Löwen« oder die wunderbaren und zum Teil auch etwas schräg klingenden Melodien aus dem

Engen



Die Kantorei der Auferstehungskirche Engen lädt zu ihrem Adventskonzert ein. swb-Bild: Veranstalter

Monteverdis »Magnificat«

Adventskonzert der Kantorei in der Stadtkirche Engen

Claudio Monteverdi, vor 450 Jahren im italienischen Cremona geboren, ist zweifelsohne der Jubilar des Jahres 2017 am europäischen Musikhimmel. Diesen außerordentlichen Jahrestag würdigt die Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen in ihrem diesjährigen Konzert am 1. Advent, 16 Uhr, indem sie sein »Magnificat« zu sechs Stimmen für Chor, Soli, Violine, Viola und Basso continuo ins Zentrum stellt. Monteverdi gilt als Wegbereiter der modernen europäischen Musik auf fast allen Ebenen: Weder die Oper noch die Chorliteratur des Abendlandes wären ohne ihn denkbar. Das »Magnificat«, das im Adventskonzert 2017 zu hören

sein wird, gilt als die »kleine Schwester« des Magnificat aus seiner berühmten »Marienvesper«. Dieser Lobpreis Gottes inspirierte viele andere Komponisten, so auch Heinrich Schütz. Sein »Deutsches Magnificat - Meine Seele erhebt den Herrn« für zwei vierstimmige Chöre wird ebenfalls zu hören sein. Weitere Werke sind Psalm 103 »Lobe den Herrn, meine Seele« für zwei Chöre und Solisten in der Vertonung von Heinrich Schütz sowie die Adventsmusik »Ach lieber Herre Gott, wecke mich auf« für Sopran-Solo, drei Posaunen und basso continuo von Johann Rosenmüller. Auch die Lieder zum Mitsingen werden den adventlichen Lobpreis Gottes zum

Thema haben. Unterstützt wird die Kantorei durch das Ensemble »Pincimonio Vocale« aus Südtirol, das sich aus den Sängern Gudrun Mayrl (Sopran), Irene Clara (Sopran) sowie Renzo Huber (Tenor) und Raimund Pitscheider (Bass) zusammensetzt. Sie übernehmen auch die Solopartien der einzelnen Werke. Das kleine, aber feine Orchester besteht aus solistisch besetzten Streichern, drei Posaunen, einer Laute und Orgel - alles Barockinstrumente. Die Gesamtleitung des Konzertes liegt in den Händen von Sabine Kotzerke.

Karten sind in der Buchhandlung am Markt (Telefon 07733/5789) in Engen erhältlich.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Mistel bringen Glück

Frisch geerntete Mistelzweige aus der Gemeinde verkauft der Museumsverein Hilzingen e.V. am Samstag, 2. Dezember, von 10 bis 15 Uhr in der Remise im Schlosspark Hilzingen. Der Mistel wird nachgesagt, Frieden zu stiften und Glück zu bringen.

redaktion@wochenblatt.net

Hegau

Weihnachtsfeier des VdK

Zu seiner alljährlichen Weihnachts- und Jubilarfeier lädt der Sozialverband VdK OV Oberer Hegau am Samstag 2. Dezember, 15 Uhr, ins Hotel »Engener Höh« in der Autobahn-Rastanlage Hegau West Engen herzlich ein. Bei einem reichhaltigen Programm mit guter Unterhaltung durch Musik und Vorträgen soll es für alle Gäste ein kurzweiliger Mittag werden. Auch der Nikolaus und Knecht Ruprecht haben sich angekündigt. Bei Mitfahrtsuche oder Fragen kann man sich an den Vorsitzenden, M. Flegler, unter Telefon 07733-1048 oder an A. Maier unter 07736-357 wenden. Weitere Infos unter www.vdk.de/ov-oberer-hegau/

Gottmadingen

Anmelden fürs Skivergnügen

Der Ski-Club Gottmadingen veranstaltet am Sonntag, 3. Dezember, seinen zweiten Anmeldetag. Von 10 bis 12 Uhr können sich alle Wintersportbegeisterten in den Räumen der Feuerwehr Gottmadingen über Ausfahrten, Kurse und Events der kommenden Saison informieren und anmelden. Infos: www.skiclub-gottmadingen.de.

Hegau

Mehr Polizeipräsenz im Hegau

Nach einer Anzahl von Einbrüchen und Einbruchversuchen in Engen und weiteren Hegauge-meinden richtete Engens Bürgermeister Johannes Moser einen Appell an die Polizeidirektion Konstanz und forderte, die Polizeipräsenz in den Gemeinden zu verstärken, um das Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung wieder zu stärken.

Nun reagierte die Behörde und kündigte an: »Die Einsatzkräfte des Polizeireviers Singen sind ab dieser Woche tagsüber verstärkt in den Wohngebieten der Hegaugemeinden unterwegs, um dort aktiv mit den Bürgern in Kontakt zu treten. Ziel ist es, die Bevölkerung im Hinblick auf die Einbruchgefährden zu sensibilisieren und sie zu animieren, verdächtige Beobachtungen unverzüglich mitzuteilen. Die Beamten verteilen dabei Flyer mit entsprechenden Präventionshinweisen und stehen auch für Fragen zur Thematik zur Verfügung«.

Weiter informierte die Polizeidirektion Konstanz: »Das Polizeirevier Singen ist für die Hegaugemeinden, darunter auch die Gemeinden Gottmadingen und Engen, zuständig und rund um die Uhr besetzt und einsatzfähig. In den Gemeinden Gottmadingen und Engen gibt es

zudem Polizeiposten, die tagsüber, und temporär auch in den Abendstunden oder bei besonderen Anlässen, die in ihrem Zuständigkeitsbereich anfallenden polizeilichen Aufgaben erledigen. Derzeit beschäftigen sich die speziell zur Bekämpfung dieses Deliktsfeldes eingerichtete Ermittlungsgruppe »Einbruch« mit Sitz in Radolfzell und die Schwerpunktsachbearbeiter bei den Polizeirevieren mit mehreren Einbruchsserien. Davon betroffen sind auch die beiden genannten Gemeinden. Nach den bisherigen Feststellungen dürfte es sich aufgrund des Modus Operandi um verschiedene Einzeltäter oder Gruppierungen handeln. In einigen Fällen wurden Löcher in die Fenster- oder Türrahmen gebohrt und danach die Fenster/Türen geöffnet. In anderen Fällen drangen die Täter in Wohngebäude ein, obwohl sie davon ausgehen mussten, dass die Bewohner anwesend waren und im Obergeschoss schliefen. Wir gehen davon aus, dass es sich um verschiedene Akteure handeln muss. Bereits vor dieser Einbruchsserie wurden die polizeilichen Maßnahmen zu Beginn der dunklen Jahreszeit verstärkt«

redaktion@wochenblatt.net

Jubiläumswochen!

300,-€*

SPAREN!

begrenztes Kontingent an Mitgliedschaften zu diesem Sparangebot!

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ INJOY Testsieger Fitness-Studios

TEST Jan. 2016 5 überregionale Fitness-Studio-Anbieter Testsieger seit 2010

www.disq.de Privatrechtliches Institut

ITV

JEDE GESCHICHTE HAT EINEN ANFANG. UNSERE BEGANN VOR 35 JAHREN.

35 JAHRE QUALITÄT

VON BBP BIS ZUMBA BIETEN WIR MEHR ALS 200 KURSE IM MONAT AN. STARTEN SIE IHREN LIEBLINGS-KURS NOCH HEUTE.

VEREINBAREN SIE HEUTE NOCH EINE UNVERBINDLICHE CLUBBESICHTIGUNG

Tel. 0 77 31 / 93 16 0

*bis zu 300,- € sparen bei Beginn einer 24-Monate Clubmitgliedschaft.

INJOY INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESS CLUBS

Injoy Singen-Rielasingen Adam-Opel-Straße 10 D-78239 Rielasingen

Worblingen

Gemeinde verlegt Straße zum Schutz von Bäumen

Noch ist die Hardstraße in Worblingen eine große Baustelle, doch bis zum April soll diese endlich bewältigt sein. Im Gemeinderat wurde nun in der vergangenen Sitzung am letzten Mittwoch bereits die Planung für den dritten Bauabschnitt zwischen dem Ortsende und der Kreisstraße nach Überlingen am Ried durch Simon Müller vom Ingenieurbüro Raff vorgestellt. Diese Bauarbeiten sollen sich dann direkt anschließen. Die Straße soll durchweg auf eine Breite von sechs Metern ausgeweitet werden, wurde in der Sitzung angekündigt. Der Radweg soll zudem mit einem Hochbord geschützt werden. Weil sich an der Straße Bäume befinden und diese möglichst erhalten bleiben sollen, diese aber schon durch die Nähe zur Straße in den Wurzeln geschädigt sind, ist im oberen Bereich der Straße eine Verschwenkung vorgesehen. Sechs der Bäume sollen so durch mehr Abstand

zur Straße wieder neue Vitalität bilden können. Zwischen der neuen Straße und dem Radweg, der auf der alten Trasse verläuft, ist außerdem eine abgesenkte Grünfläche vorgesehen, um dem Wurzelwerk hier Nahrung geben zu können. Dafür müsste die Gemeinde noch einen Grundstückstausch vornehmen können. Die Straße muss von Grund auf aufgebaut werden. Der Straßenbau wird nach derzeitiger Kostenschätzung mit 400.000 Euro angegeben. Eine komplett neue Beleuchtung wird eingebaut, die Wasserleitung unter der Straße muss erneuert werden. Für den Fall, dass im Bereich zwischen Hardstraße und Zepelinstraße in Rielasingen noch ein Gewerbegebiet entsteht, werde vorsorglich eine Druckentwässerungsleitung eingebaut, informierte, Simon Müller in der Sitzung. Die Gesamtkosten kommen so

nach der aktuellen Kalkulation auf 546.000 Euro. Eine Variante ohne Verschwenkung, bei der zum Schutz der Baumwurzeln der alte Asphalt unter der neuen Straße belassen würde, käme etwas günstiger und würde inklusive der Leitungen und Beleuchtung rund 492.000 Euro kosten. Doch den Gemeinderäten war der Baumschutz wichtig. Sie erhoffen sich durch die Verschwenkung der Straße auch eine Tempobremse vor der Ortszufahrt. Der Zeitplan: Ausgeschrieben werden sollen die Arbeiten noch im Dezember, um im Gemeinderat die Arbeiten am 14. März vergeben zu können. Ein Baubeginn ist für den 16. April vorgesehen, und bis dahin soll der zweite Bauabschnitt gesichert abgeschlossen sein. Bis zum 29. Juni soll dann der dritte Bauabschnitt fertiggestellt sein, so die Planung. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Beim dritten Bauabschnitt der Hardstraßensanierung im Ortsteil Worblingen soll die Straße zum Schutz der Bäume verlegt werden. swb-Bild: of

Rielasingen-Worblingen

»Hartes Stück Arbeit« Anspruchsvoller Haushalt vorgestellt

Nach mehreren nicht öffentlichen Terminen kam der Haushaltsplan der Gemeinde Rielasingen-Worblingen am vergangenen Mittwoch in die öffentliche Lesung. Wie Kämmerin Verena Manuth hierbei informierte, soll der Verwaltungshaushalt für die laufenden Geschäfte ein Volumen von 28,2 Millionen Euro umfassen. Rund 20 Prozent davon seien Personalkosten, in die man schon einen Puffer für im kommenden Jahr anstehende Tarifierhöhungen eingebaut habe. Die Kämmerin rechnet mit wenigen Sanierungsmaßnahmen in der Gemeinde, da man die Hausaufgaben in den letzten Jahren gemacht habe. Deshalb ist ein Überschuss von 2,68 Millionen Euro möglich, der an den Investitionshaushalt überwiesen werden soll, welcher ein Volumen von 6,2 Millionen Euro hat. Bei den Investitionen ist die

Liste der Vorhaben recht lang: Größte einzelne Baumaßnahme ist der kürzlich vorgestellte Bau einer Unterkunft für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen auf dem alten Bauhofareal für geplante 2,5 Millionen Euro. Zudem ist Brandschutz im Realschulgebäude der Ten Brink-Schule für knapp 400.000 Euro nötig, für die es aber Zuschüsse gibt. Planungskosten für die neuen Baugebiete, der Erwerb von Grundstücken für 1,6 Millionen Euro (denen Verkäufe von 1,4 Millionen Euro gegenübergestellt werden), die Erschließung von Baugebieten (alleine durch die Kommune im Unterdorf Worblingen 185.000 Euro) und laut Plan der Ersatzparkplatz für die Erweiterung des Pflegezentrums St. Verena an der Zeppelinstraße und viele weitere kleinere Maßnahmen machten zur Finanzierung der Investitionen über die Zuweisung

aus der laufenden Rechnung eine Kreditaufnahme von 1,24 Millionen Euro und eine Rücklagenentnahme von 1,06 Millionen Euro nötig. Die Rücklage der Gemeinde soll nach jetzigem Stand dann Ende 2018 noch 2,64 Millionen Euro betragen. »Wir sind gottfroh, dass wir unsere großen Hausaufgaben erst mal erledigt haben«, sagte Rielasingen-Worblingens Bürgermeister Ralf Baumert zu den vorgelegten Zahlen. Die Haushaltssatzung soll in der ersten Sitzung des neuen Jahres am 10. Januar beschlossen werden. Der Haushalt 2019 soll dann nach dopischer Rechnung aufgestellt werden. »Das gibt noch ein hartes Stück Arbeit, das zu verstehen«, kündigte Bürgermeister Ralf Baumert auf diverse Anfragen der Gemeinderäte an. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Raumnot wegen Brandschutz Untergeschoss in Haldenwangschule nicht benutzbar

Zum Tag der offenen Tür der Haldenwangschule in Singen, die sich um Kinder mit mehrfachen Behinderungen kümmert, hatte der neue Schulleiter Daniel Baerwind nicht nur Nachrichten der Freude parat. Denn die Schule stehe recht unvermutet vor einen größeren Problem. »Aus Brandschutzgründen darf das Untergeschoss mit seinen über 500 Quadratmetern nicht mehr genutzt werden. Die Regelung gilt ab sofort«, verkündete er bei der Eröffnungsfeier in der Schulturnhalle. Jetzt gelte es, mit dem Landkreis als Schulträger eine schnelle Lösung zu finden, sagte Baerwind weiter, denn die Räume würden im Schulbetrieb nun erst mal wegfallen. Für Baerwind sind die Menschen mit Behinderung trotz aller verordneter Inklusion erneut ins Abseits gestellt, denn neben Migranten würden sie nun für die schlechten Ergebnisse des Schulvergleichs mitverantwortlich gemacht. »In einem so reichen Land müsste man eigentlich großzügig und tolerant gegenüber den Menschen mit Behinderung sein können«, so Baerwind in seiner Rede. Trotzdem gab es an diesem Tag



Haldenwang-Schulleiter Daniel Baerwind und sein Vorgänger Mathias Hall – nun als Vorsitzender des Fördervereins – bei der Eröffnung des »Tags der offenen Tür«. swb-Bild: of

noch einige Gründe zur Freude. Denn der ehemalige langjährige Leiter der Schule, Mathias Hall, stellte sich bei der Eröffnungsveranstaltung als neuer Vorsitzender des Fördervereins vor. Der Verein finanziere neben vielen kleinen Maßnahmen derzeit mit 10.000 Euro auch »Schul-Diensttagessen«. Hall dankte seinen langjährigen Helfern mit einem kleinen Präsent. Gute Nachrichten gab es auch von der Haldenwang-Stiftung. Hans-Otto Schulte-Ostermann als Vertreter der Stiftung hatte einen Scheck über 5.000 Euro mitgebracht, den er symbolisch an den Förderverein übergab, damit manche Entscheidung zu

notwendigen Investitionen spontaner fallen könne, wie er sagte. Die Haldenwang-Stiftung aus dem Schwarzwald hat der Schule bereits zwei Busse und zuletzt im Sommer das neue »Radhaus« spendiert. Eine gute Nachricht war indes auch die Schule selbst, die nach der bewegten Eröffnung mit den Musikern der Schule in vielen Klassenzimmern Projekte präsentierte und einen liebevoll bestückten Adventsmarkt bot. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](https://www.wochenblatt.net/bilder)

Singen

Spende für neuen Lesestoff Thüga Energie unterstützt das Projekt »Leseleuchte«

Die Fähigkeit lesen zu können ist eine wichtige Grundlage für eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Leider gibt es Familien, die sich keine Bücher leisten können. »Viele Kinder haben zu Hause keine Bücher. Lesen als Kultur gibt es da natürlich nicht«, berichtet Udo Engelhardt, der stellvertretende Vorsitzende des Vereins »Kinderchancen Singen«. Aus dieser Erkenntnis entstand in dem Verein die Idee, in Kooperation mit dem Kinderhaus Langenrain den Leseclub »Leseleuchte« zu gründen. Dieser ermöglicht es Kindern mit einem monatlichen Büchergutschein im Wert von zehn Euro, eigene Bücher zu kaufen. Ein Teil der Kinder kann durch Bildungs- und Teilhabegutscheine des Jobcenters unterstützt werden, doch der Verein ist immer auf der Suche nach weiteren Geldspenden, um auch Kinder unterstützen zu können, die keinen gesetzlichen Anspruch auf solche Mittel haben. Dementsprechend groß war die Freude darüber, dass die Thüga Energie dieses Projekt nun mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro unterstützt. Karl Mohr, der Leiter des Regiocenters der Thüga, betonte bei der Spendenübergabe im Kinderhaus Langenrain den Stellenwert des Lesens. »Für die Kinder ist es nicht nur wichtig, dass sie zu Hause lesen können, son-



Die Kinder im Kinderhaus Langenrain sind schon vertieft in ihre neuen Bücher. Mit ihnen freuen sich Fritz Rimek (Kinderchancen), Karl Mohr (Thüga), Alexandra Schlude (Kinderschutzbund), Monika Graf (Kinderhaus Langenrain), Bettina Fehrenbach (Kinderchancen) und Udo Engelhardt (Kinderchancen). swb-Bild: dh

dern auch, dass sie eigene Bücher besitzen. Das schafft ein Gefühl von Geborgenheit und Rückhalt und erhöht den Stellenwert des Lesens«, so Mohr. Die Thüga engagiert sich daneben noch für viele weitere Projekte mit Kindern und erhielt dafür dieses Jahr im Rahmen des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg die Auszeichnung »Sozial engagiert 2017«. Momentan unterstützt die »Leseleuchte« acht Kinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren. Das Projekt läuft seit Juli 2016, und die ersten Erfahrungen sind durchweg positiv. »Oftmals kaufen sich die Kinder Bücher zu Themen, die in der

Schule behandelt werden. Dadurch verbessert sich dann letztendlich auch die schulische Leistung«, freut sich Monika Graf vom Kinderhaus Langenrain. Auf lange Sicht plant der Verein »Kinderchancen Singen«, dieses Projekt noch weiter auszubauen, etwa durch eine Kooperation mit Singener Schulen, stellte Udo Engelhardt in Aussicht. Um das bewerkstelligen zu können, sucht der Verein noch weitere Unterstützer. Weitere Infos und Kontakt: <https://www.kinderchancen-singen.de/spenden-foerderung/geldspenden> Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

Ebringen

Weihnachtsmarkt

Am Mittwoch, 6. Dezember, ab 17 Uhr findet der beliebte Ebringer Weihnachtsmarkt am Schulhaus statt. Es werden wieder traditionsgemäß vielerlei Bastel- und Handarbeiten, sowie selbst gebackenes Weihnachtsgebäck, Brot, Waffeln und vieles mehr angeboten. Um 17.30 Uhr wird Margarete Zolg in der Kirche Lieder zur Adventszeit zum Mitsingen spielen, und im Anschluss wird der Kinderchor Regebogen-Kids unter Leitung von Alexandra Graf auftreten. Gegen 18 Uhr werden die »Dramatischen Vier« und der Frauenchor Buchthalen aus der Schweiz, unter der Leitung von Jutta Horton, in der Kirche besinnliches Liedgut zum Besten geben. Ab 19 Uhr werden die »Original Aussteiger« die Besucher auf dem Markt musikalisch verwöhnen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Friedensgebet am Nikolaustag

Das nächste ökumenische Friedensgebet wird am Mittwoch, 6. Dezember, um 18.15 Uhr in der Engener Stadtkirche gefeiert. Der Gedenktag des heiligen Nikolaus von Myra gilt in Erinnerung an diese Gestalt der schenkenden Liebe in dunkler Zeit; sein Einsatz für Arme und Bedrängte ist legendär und ermutigt die Menschen auch heute durch sein Vorbild zu großzügiger Hilfe und zum Einsatz für den Frieden.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Für Erfinder und Unternehmer

Die Stadt Engen und der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau e.V. bieten am Mittwoch, 13. Dezember, von 14 bis 18 Uhr, im Blauen Haus (neben dem Rathaus), eine kostenfreie Sprechstunde zu den Themen Patentrecherche und Technologietransfer an. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmer, Mitarbeiter von Entwicklungsabteilungen und Erfinder, die sich einen Überblick über Patente, neue Produkte und aktuelle technische Entwicklungen verschaffen wollen. Zur Terminkoordinierung ist eine Anmeldung bis 11. Dezember unter Telefon 07733/502-212 oder formlos per E-Mail an PFreisleben@engen.de erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Engen, Telefon 07733 502-212, PFreisleben@engen.de.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Freude auf die Weihnachtszeit
23. Weihnachtsmarkt lockt am 10. Dezember

Der erste Advent rückt näher und aller Orten starten die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest. Eine wunderbare Möglichkeit sich auf die besinnliche Zeit einzustellen bietet der 23. Gottmadinger Weihnachtsmarkt. Das Team des Gottmadinger Gewerbevereins um die Chef-Organisatoren Christa und Werner Winterhalder ist schon fleißig mit der Vorbereitung des Marktes beschäftigt. Im Rahmen eines Pressegesprächs stellten die Organisatoren das Programm des diesjährigen Markts der Öffentlichkeit vor. Neben vielen altbekannten Marktständen konnten sie für 2017 auch wieder einige neue Anbieter dazugewinnen. Besonders Feinschmecker werden in diesem Jahr auf ihre Kosten kommen, verriet Thomas Schleicher, der Wirtschaftsförderer der Gemeinde Gottmadingen vorab. Für die musikalische Umrahmung sorgen die großen und kleinen Musiker der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Sie verschönern mit ihren Klängen nicht nur die offizielle Eröffnung des Marktes um 11 Uhr, sondern sind auch den ganzen Tag über mit verschiedenen En-



Alexandra Growe, Bürgermeister Dr. Michael Klinger, Matthias Barta, Claus Sachsenmaier, Thomas Schleicher, Robert Hug und Christa Winterhalder haben für das Pressefoto schon mal die traditionellen Weihnachtsmarktstassen ausgepackt.

swb-Bild: dh

sembles präsent. »Ein Highlight wird dabei sicher das große Singspiel der Jugendlichen unter dem Titel »Der Weg nach Betlehem« sein, das bei guter Witterung um 16 Uhr stattfindet«, betonte Thomas Schleicher. Der Gewerbeverein Gottmadingen wird natürlich ebenfalls wieder mit einem Stand am Markt vertreten sein. Dort gibt es den beliebten Gottma-

dingen Geschenkgutschein zu erwerben, wobei jeder Käufer automatisch an der großen Verlosung mit über 30 hochwertigen Preisen teilnimmt. Zur Freude der kleinen Weihnachtsmarktbesucher wird ab 13 Uhr der Nikolaus auf dem Markt unterwegs sein und kleine Geschenke verteilen.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.ndet

Arlen



Allherhand Selbstgemachtes gab es auf dem Adventsmarkt zu entdecken.

swb-Bild: of

Advent im Schulhof

Am letzten Samstag, war der Freundeskreis der Ten-Brink Schule am Arlener Weihnachtsmarkt mit schmackhaften Raclettebrötchen vertreten. Trotz des nasskalten Wetters am Vormittag lud der weihnachtlich geschmackvoll gestaltete Markt im Schulhof der Arlener Hebelschule ab Nachmittag bis zum Abend die Besucher ein, wenn auch dieses Jahr nicht so viele, wie in den vergangenen Zeiten. Unter ihnen war auch der Freundeskreis der Ten-Brink-Schule, der allerlei offerierte. Die aus dem Verkauf erzielten Erlöse werden wie bereits angekündigt, zu hundert Prozent den Schülerinnen und Schülern der Ten-Brink Schule zugute kommen.

redaktion@wochenblatt.net



Noch Fotos unter: [wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Gailingen

Für Ernstfall gerüstet
Jahreshauptübung der Feuerwehr

Eindrucksvoll demonstrierte die Gailinger Feuerwehr auf ihrer Jahresübung, dass sie für den Ernstfall bestens gerüstet ist. Wenige Minuten nach der Meldung »unbekannte Rauchentwicklung beim Parkhaus in der Rheinstraße 3 im Dorfzentrum Gailingen« war der Einsatzleiter der Feuerwehr Gailingen Martin Brütsch vor Ort um die Sachlage zu erkunden und die notwendigen Schritte einzuleiten. Aus dem Parkhaus drang dicker, schwarzer Rauch. Schnell war klar, dass ein PKW im unteren Parkdeck lichterloh brannte. Wenige Augenblicke später wollte der besorgte Eigentümer sein Fahrzeug noch retten, brachte sich dabei in Lebensgefahr und verlor das Bewusstsein. Für den Einsatzleiter war klar, dass ein Löschangriff auf das Fahrzeug eigentlich an

es der Feuerwehr den Schaumlöschangriff parallel zur Personenrettung zu starten. Dank der neuen Wärmebildkamera konnte auch die verletzte Person schnell lokalisiert, gerettet und dem Rettungsdienst übergeben werden. Kurz darauf hatten die Einsatzkräfte auch den Fahrzeugbrand im Griff und die Übung konnte zurückgebaut werden. Die Jahreshauptübung der Feuerwehr hatte der Einsatzleiter Martin Brütsch vorbereitet und zahlreiche Bürger verfolgten sie mit großem Interesse. Informationen dazu lieferte in kompetenter Manier Andreas Tirolf. Er erklärte zum besseren Verständnis viele Einzelheiten. Nach der Übung traf sich die Mannschaft im Schlosskeller, wo der stellvertretende Kreisbrandmeister Hannes Öxle, Jür-gen Schneble und Christoph



Die Feuerwehr Gailingen übte die Bekämpfung eines Fahrzeugbrandes mit Personenrettung im unteren Parkdeck des Parkhauses in der Rheinstraße. Dank der neuen Wärmebildkamera konnte die mit Rauchgas verletzte Person schnell lokalisiert werden.

swb-Bild: Feuerwehr

zweiter Stelle rücken musste. Entsprechend lautete sein primärer Einsatzbefehl: »Atemschutz bereit für Personenrettung in der unteren Parkebene«. Da sich der Schwerpunkt des Ereignisses im hinteren Bereich des Parkdecks befand, gelang

Auer für 25 Jahre aktiv im Feuerwehrdienst ehrte. Kommandant Jürgen Ruh überreichte den Geehrten im Auftrag der Gemeinde ein Bild von Walter Kaiser.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Binningen

Und wieder öffnen sich die Fensterle...

In diesem Jahr öffnen sich zum 22. Mal die Türen des dörflichen Adventskalenders. Jeden Abend um 18 Uhr wird ein »Türle« geöffnet, wozu die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Den Anfang am 1. Dezember macht Daniela Schwegler vom Eltern- und Kinderturnen in der Hohenstoffelhalle Binningen. Es folgen am 2. Dezember: Anna, Bernd und Karin Nägele, Ringstr. 10, am 3. Dezember: Peter Gasser, Hinter der Zehntscheuer 1, am 6. Dezember Diana Maus, Klosterstr. 5, am 9. Dezember: Tanja und Gabriel Gamp, Engelweg 26, am 10. Dezember: der Musikverein Binningen und Musikwerkstatt im Probelokal, Poststr. 6, am 11.

Dezember: Petra Beschle, Am Berg 4, am 12. Dezember: Ministranten Binningen, Pfarrhaus, Schulstr. 11, am 13. Dezember: Hildegard und Kurt Weingärtner, Schulstr. 15, am 14. Dezember der Ortschaftsrat Binningen im Rathaus, gestaltet von Hildegart und Kurt Weingärtner. Weitere Türle werden noch angekündigt. Bei jeder Fensteröffnung wird ein Sparschwein dabei sein. Der Erlös soll der Musikwerkstatt des Musikvereins Binningen für die musikalische Früherziehung zugute kommen. Als Beitrag zum Umweltschutz sollten die Besucher für die Getränke wieder eine eigene Tasse mitbringen.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Kraftvoller Musikgenuss Stadtkapelle begeistert in der Stadtkirche Engen

An ihrem Kirchenkonzert verzauberte die Stadtkapelle der Stadtmusik Engen ihr Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm in der bis auf den letzten Platz belegten Engener Stadtkirche. Unter dem Motto »Stille.kraft.musik« führte die Stadtkapelle unter der Leitung von Friedrich Köck durch Welthits wie »Circle of Life« aus dem Musical »König der Löwen« und »Die Ludlows« aus »Legenden der Leidenschaft« mit Klavierbegleitung von Florian Dold. Aber auch Arrangements aus der Klassik wie »Gold von den Sternen« aus dem Musical »Mozart!« mit Gesang von Marisa Eppler fand großen Anklang bei den Zuhörer/innen.

redaktion@wochenblatt.net



Der Erlös des Benefizkonzerts in der Stadtkirche kommt dem Hospizverein Singen und Hegau e.V. zu Gute und soll diesen bei der aufopferungsvollen Arbeit unterstützen.

swb-Bild: Stadtmusik

Aach

Der Musiker-Nachwuchs mit großen Auftritten

Der Musiker-Nachwuchs des Bezirksjugendblasorchesters Aachtal e.V. zeigte am Vorpislnachmittag in der Aacher Schulsportthalle seine musikalische Klasse. Nachdem sich fast alle der knapp 80 Musikschüler aus der näheren Raumschaft zunächst im Einzelspiel vor kleinem Publikum in den Schulräumen präsentieren durften, fand das große Finale in der geschmückten Halle statt. Umrahmt vom vereinseigenen Gemeinschaftsorchester BJBO und der Jugendkapelle Liptingen nutzten zahlreiche Solisten, Duette und Trios die Chance, ihr Können vor einem großen Publikum unter Beweis zu stellen.



Der Musiker-Nachwuchs begeisterte.

swb-Bild: Veranstalter

Die Auftritte zeigten: Wenn gut versorgt in den Händen von bestens ausgebildeten Lehrern noch Begeisterung und Übungsfleiß hinzukommen, dann werden die musikalischen

Talente der Kinder und Jugendlichen gefördert und in schönsten Tönen hörbar. Neue Schüler und Orchestermmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

redaktion@wochenblatt.net

KLOSEMARKT AACH

AM 3. DEZEMBER VON 8 BIS 18 UHR

- Anzeigen -



Schöne selbstgemachte Geschenkideen gibt es auf dem Klosesmarkt in Aach am 3. Dezember zu finden.

swb-Bild: mu/Archiv

Programm

- 10 Uhr: Eröffnung des Marktes mit Böllerschüssen
- 13.30 Uhr: Stadtmusik spielt auf dem Rathausplatz und ab 14 Uhr auf dem Mühlenplatz
- 14.30 Uhr: Grundschulkindern singen auf dem Rathausplatz
- 15.30 Uhr: Der Nikolaus bringt eine Überraschung
- 17 Uhr: Adventsliedersingen im Musikhaus



MARTIN

BESCHLE
WERKZEUGE und MASCHINEN GmbH
Im Hirtenstall 16 · 78267 Aach
Tel. 07774 / 13 54 · Fax 077 74 / 81 05 · Mobil 0172 / 6 25 57 72
info@beschle-gmbh.de


BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT
www.grafhardenberg.de



Aach

Freie Fahrt und mehr Sicherheit

Erneuerte Ettenbergstraße wieder eröffnet

Nach sechs Monaten Bauzeit konnte die neugestaltete Ettenbergstraße am Freitag offiziell eröffnet werden. In einer seiner letzten Amtshandlungen durchschneidet Bürgermeister Severin Graf zusammen mit Gemeinderäten und am Bau Beteiligten

das Band und übergab die Straße ihrer Bestimmung. Die neue Straße hat jetzt eine einheitliche Fahrbahnbreite und einen soliden Unterbau. Auch Kanal und Wasserleitung wurden erneuert. Der neu gestaltete Kreuzungsbe- reich bringt mehr Verkehrs- si-

cherheit. Zudem wurde die Fuß- wegeverbindung zum Friedhof und Kindergarten verbessert. Für den Straßenbau hat die Stadt Aach rund 450.000 Euro inves- tiert, wovon etwa 60 Prozent als Landes-Zuschuss kommen. redaktion@wochenblatt.net



In einer seiner letzten Amtshandlungen eröffnete Bürgermeister Severin Graf die Ettenbergstraße. swb-Bild: Stadt Aach

Engen

Keine Autos in die Altstadt

Für den Weihnachtsmarkt am kommenden Wochenende in der Engener Altstadt gilt am Freitag, 1. Dezember, ab 14 Uhr, sowie am Samstag, 2. und Sonntag, 3. Dezember, ganz- tags in der gesamten Altstadt ein Parkverbot. redaktion@wochenblatt.net



25. WEIHNACHTSMARKT IN ENGEN AM 2. UND 3. DEZEMBER

DURCH LEUCHTENDE GASSEN



Originelle und selbstgemachte Geschenkkideen und Adventsfloristik gibt es in reicher Auswahl auf dem Engener Weihnachtsmarkt. swb-Bilder mu/Archiv

Der Duft von gebrannten Mandeln, heißen Ma- roni und würzigem Glühwein wird am Wo- chenende wieder durch die malerische Altstadt in Engen ziehen und zahlreiche Besucher auf den 25. Weihnachtsmarkt locken. An zwei Tagen können sie sich mit einem gemütlichen Bummel durch die leuchtenden Gassen auf die Weihnachtszeit ein- stimmen, zu einem Plausch mit Freunden treffen und unter einer reichen Vielfalt an originellen, selbstgebastelten Geschenkkideen und weihnacht- licher Deko auswählen. Eröffnet wird das weihnachtliche Markttreiben am Samstag, 2. Dezember, um 11 Uhr von Klaus Leiber, Sprecher des Arbeitskreises Weihnachtsmarkt, Bürgermei- ster Johannes Moser, dem gemischten Chor Neu- hausen und einer Bläsergruppe der Stadtmusik auf dem Marktplatz. Über hundert festlich ge- schmückte Stände laden dann am Samstag von 11 bis 21 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr zum Flanieren, Schauen und Kaufen ein. Märchen- hafte Dekorationen der Altstadtbrunnen und Melo- dien der Bläsergruppen sorgen ebenso für weihnachtliche Stimmung wie das Bodensee-Alp- horn-Trio, das am Samstagnachmittag durch die Altstadtgassen ziehen wird. Natürlich werden auch feine kulinarische Leckereien offeriert und für die kleinen Besucher wartet die »Lebende Krippe« der Familie Brendle vom Dielenhof mit ihren echten

Tieren hinter der Kirche. Bereichert wird das tradi- tionelle Marktgeschehen durch den Alternativen Weihnachtsmarkt im Alten Stadtgarten, der seit 1999 von Thomas Jochim organisiert wird und unter dem Motto »...und Frieden auf Erden?!« steht. Beim Alternativen Weihnachtsmarkt finden sich Menschen und Organisationen zusammen, die für den Frieden mit der Erde, den Menschen und der Umwelt eintreten. Info- und Verkaufs-

stände, Werkstätten, ein offenes Feuer, Live-Musik, eine mongolische Jurte und ein mit Gebetsfahnen und Ruheinseln geschmückter Platz laden ein zum Innehalten, Schauen und einfach Sein und Genie- ßen. Kulinarische Köstlichkeiten, besondere Hand- werkskunst, der Austausch untereinander und Information bieten Gutes und Nachdenkliches für Kopf, Herz und Gaumen. Ute Mucha mucha@wochenblatt.net



Ein Bummel über den Engener Weihnachtsmarkt mit seinem besonderen Altstadtflair lohnt sich am Wochenende.

HAARSTUDIO BLICKFANG

Breitestraße 4
78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 84 06
info@haarstudio-blickfang.de

GUTSCHEINE HAARVERLÄNGERUNG MAKE UP

Was Sie auch noch eintüten sollten ...*

STADTWERKE ENGEN

*... sind unsere günstigen Strom- und Gasangebote. Und die gibt es genauso außerhalb Engens. Gerne berät Sie Frau Löwner persönlich unter: (0 77 33) 94 80-17. Übrigens, ihre Stadtwerke bieten selbst Highspeed-Internet samt Telefonie zu attraktiven Konditionen.¹⁾

www.stadtwerke-engen.de

¹⁾ in Engen, Welschingen und Barga nach Verfügbarkeit

CAFE **Hegaublick** RESTAURANT www.hegaublick.de

Ihr gemütliches Restaurant mit schönem Ausblick auf den Hegau. Hegaublick 6. 78234 Engen/Hegau Tel. +49 77 33/87 55

Wir empfehlen:
Feine Gänsebrust an Orangensauce

Die Geschenkkidee – ein Gutschein von uns!

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden auf dem Markt

Rossella Celano
Tel. 0 77 31 / 88 00-13
r.celano@wochenblatt.net

Sonja Eifridt
Tel. 0 77 31/88 00-33
s.eifridt@wochenblatt.net

sowie eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

WOCHENBLATT

ENG
Schau mal an!

Weihnachtsmarkt
in der historischen Altstadt

Samstag, 02.12.2017, 11 bis 21 Uhr
Sonntag, 03.12.2017, 11 bis 18 Uhr

Das Advents Highlight im Hegau!

Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

seit 1892

Qualität